

**Hammonia Tanker Holding GmbH & Co. KG,
Hamburg**

**BILANZ
zum
30. Juni 2022**

AKTIVA

PASSIVA

	30.06.2022 EUR	31.12.2021 EUR		30.06.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Kapitalanteile persönlich haftender Gesellschafter	0,00	0,00
Handelsschiff	48.725.145,50	48.556.383,00	II. Kapitalanteile Kommanditisten		
			1. Festkapitalkonten (Kapitalkonto I)	5.750.430,08	5.750.430,08
			2. Variable Konten (Kapitalkonto II)	<u>-16.294,95</u>	<u>-16.294,95</u>
B. Umlaufvermögen			III. Fehlbetrag	<u>-2.261.585,53</u>	<u>0,00</u>
I. Vorräte				3.472.549,60	5.734.135,13
Bordbestände	90.250,22	145.079,11	B. Rückstellungen		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	0,00	81.000,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	541.249,88	69.662,72	2. sonstige Rückstellungen	<u>4.377.107,19</u>	<u>4.166.233,11</u>
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	203.732,37	1.086.656,62		4.377.107,19	4.247.233,11
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>20.209,73</u>	<u>49.090,60</u>	C. Verbindlichkeiten		
	765.191,98	1.205.409,94	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	269.190,83	200.440,52
III. Guthaben bei Kreditinstituten	73.108,90	74.220,14	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.536.932,03	801.208,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	243.049,83	217.563,35	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	94.561,06	94.561,06
			4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>38.146.405,72</u>	<u>38.879.001,67</u>
				42.047.089,64	39.975.211,86
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	242.075,44
	<u>49.896.746,43</u>	<u>50.198.655,54</u>		49.896.746,43	50.198.655,54

Hammonia Tanker Holding GmbH & Co. KG, Hamburg

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
für die Zeit vom 01.01.2022 bis 30.06.2022

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	2.834.533,52	9.206.503,96
2. sonstige betriebliche Erträge	1.468.465,57	2.108.786,95
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 166.880,18 (EUR 650.620,68)		
3. Schiffsbetriebsaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-57.322,94	-107.680,92
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-908.917,51</u>	<u>-1.290.732,56</u>
	-966.240,45	-1.398.413,48
4. Personalaufwand		
a) Heuern für fremde Seeleute	-824.846,54	-1.499.061,50
b) Proviant	<u>-42.160,03</u>	<u>-69.536,80</u>
	-867.006,57	-1.568.598,30
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-2.359.671,41</u>	<u>-1.885.058,63</u>
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR -2.274.002,24 (EUR -248.915,11)		
6. Reedereiüberschuss	110.080,66	6.463.220,50
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	-1.094.308,50	-2.188.617,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.358.357,69	-3.045.623,58
- davon Aufwendungen aus der Aufzinsung EUR -8.084,09 (EUR -63.398,69)		
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>81.000,00</u>	<u>0,00</u>
10. Ergebnis nach Steuern	<u>-2.261.585,53</u>	<u>1.228.979,92</u>
11. Jahresfehlbetrag	-2.261.585,53	1.228.979,92
12. Gutschrift auf Kapitalkonten	0,00	-1.228.979,92
13. Bilanzverlust	<u><u>-2.261.585,53</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

VERKÜRZTER ANHANG
für den Zwischenabschluss zum 30. Juni 2022

I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen und zum Zwischenabschluss

Die Hammonia Tanker Holding GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Hamburg. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRA 125657 eingetragen.

Die Gesellschaft ist eine kleine Gesellschaft im Sinne von § 264a Abs. 1 in Verbindung mit § 267 Abs. 1 HGB. Von den eingeräumten Erleichterungen bei der Aufstellung der Bilanz gemäß § 266 Abs. 1 Satz Abs. 1 Satz 3 HGB und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 276 HGB wurde kein Gebrauch gemacht. Die Aufstellung des Anhangs erfolgte unter teilweiser Inanspruchnahme der größenabhängigen Erleichterungen für kleine Gesellschaften gemäß § 274a und § 288 HGB.

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellten Zahlen der Vorperiode betreffen das gesamte Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021. Eine Vergleichbarkeit mit den Zahlen des Zwischenabschlusses ist daher nur bedingt gegeben.

Der Zwischenabschluss der Gesellschaft ist nach dem **Grundsatz der Unternehmensfortführung** aufgestellt. Ende Februar 2022 hat die Gesellschaft die Zusammenarbeit mit dem bisherigen technischen Bereederer beendet und einen neuen Bereederer beauftragt. Daraufhin kam es zu einer Auseinandersetzung mit dem Charterer hinsichtlich der Vertragsbedingungen und schließlich zur Kündigung des Chartervertrags durch den Charterer. Der Charterer fordert einen Schadensersatz in Höhe von USD 5,5 Mio. Dem gegenüber stehen wertmäßig geringere Gegenforderungen der Gesellschaft. Der Rechtsstreit wird im Rahmen eines Schiedsgerichtsverfahrens verhandelt. Die Wahrscheinlichkeit einer Belastung der Gesellschaft aus diesem Rechtsstreit ist nach einschätzung der gesetzlichen Vertreter gering. Sollte das Schiedsgerichtsverfahren dennoch zu unerwarteten finanziellen Belastungen der Gesellschaft führen, könnte sich daraus eine **Entwicklungsbeeinträchtigung** bis hin zu einer **Bestandsgefährdung** der Gesellschaft ergeben.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften sowie Berechnungsmethoden sind gegenüber dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 unverändert. Es wird insoweit auf die dortigen Angaben im Anhang verwiesen.

VERKÜRZTER ANHANG
für den Zwischenabschluss zum 30. Juni 2022

Forderungen gegen verbundene Unternehmen sowie Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen waren im Vorjahr in voller Höhe unter den Posten Forderungen gegen Gesellschafter sowie Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern ausgewiesen. Die Zahlen des Vorjahres wurden entsprechend angepasst. Aufgrund der übereinstimmenden Mitzugehörigkeit des Postens ist die Vergleichbarkeit der Zahlen nicht beeinflusst.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Sachanlagen

Zum 31. Dezember 2020 wurde das Schiff außerplanmäßig abgeschrieben, da sein Verkehrswert aufgrund der Entwicklung des USD-Wechselkurses voraussichtlich dauerhaft unter dem Buchwert lag. Der USD-Wechselkurs hat sich zu 30. Juni 2022 erholt. Daher erfolgte eine Zuschreibung des Schiffsbuchwertes (TEUR 1.263) auf die Höhe der ursprünglichen, fortgeführten Anschaffungskosten.

Forderungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen offene Ansprüche aus den inzwischen gekündigten Chartervertrag. Eine Wertberichtigung zur Abdeckung der Ausfallrisiken erfolgt nicht, da gleichzeitig eine Rückstellung für ungewisse Verpflichtungen aus demselben Chartervertrag in ähnlicher Höhe ausgewiesen ist.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind in voller Höhe gleichzeitig Forderungen gegen Gesellschafter. Davon betreffen Forderungen in Höhe von TEUR 203,7 (zum 31.12.2021: TEUR 203,7) Einlageverpflichtungen der Kommanditisten.

Eigenkapital

Das Festkapital der Gesellschaft setzt sich aus dem Kommanditkapital zusammen und beträgt zum Bilanzstichtag insgesamt TEUR 5.750.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind in Höhe von TEUR 3.522,2 (zum 31.12.2021: TEUR 801,2) gleichzeitig Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern und in Höhe von TEUR 45,3 (zum 31.12.2021: TEUR 83,3) gleichzeitig Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

**VERKÜRZTER ANHANG
für den Zwischenabschluss zum 30. Juni 2022**

Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 7.446,2 (zum 31.12.2021: TEUR 6.706,6) haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Restliche Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 34.600,9 (zum 31.12.2021: TEUR 33.268,6) haben eine Restlaufzeit von mehr als einem und weniger als fünf Jahren.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) angewendet. Weiterhin kam der Gemeinschaftskontenrahmen für die deutsche Handelsschifffahrt, herausgegeben vom Verband Deutscher Reeder, zur Anwendung.

Der Posten sonstige betriebliche Erträge enthält außergewöhnliche Erträge aus Zuschreibungen in Höhe von TEUR 1.263.

V. Sonstige Angaben

Anzahl der Arbeitnehmer

Im ersten Halbjahr 2022 wurden keine eigenen Arbeitnehmer beschäftigt.

Geschäftsführung

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist die HAMMONIA RoCor Holding One GmbH. Gesamtvertretungsberechtigte Geschäftsführer ist Herr Dr. Karsten Liebing (Geschäftsführer der HAMMONIA Reederei GmbH & Co. KG).

Hamburg, den 7. November 2022

gez. Dr. Karsten Liebing
HAMMONIA RoCor Holding One GmbH
für
Hammonia Tanker Holding GmbH & Co. KG